

13. MRZ. 2003
Ausgeschieden vom
Wissenschaflichen
Rat der Statistischen
Bundesämter
Wiesbaden

STATISTISCHE BERICHTE

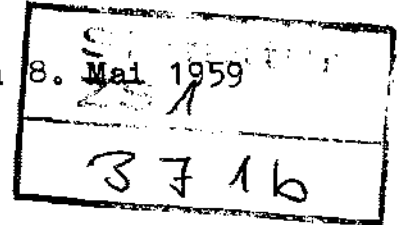
ZG 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VII/8/120

Erschienen am 8. Mai 1959

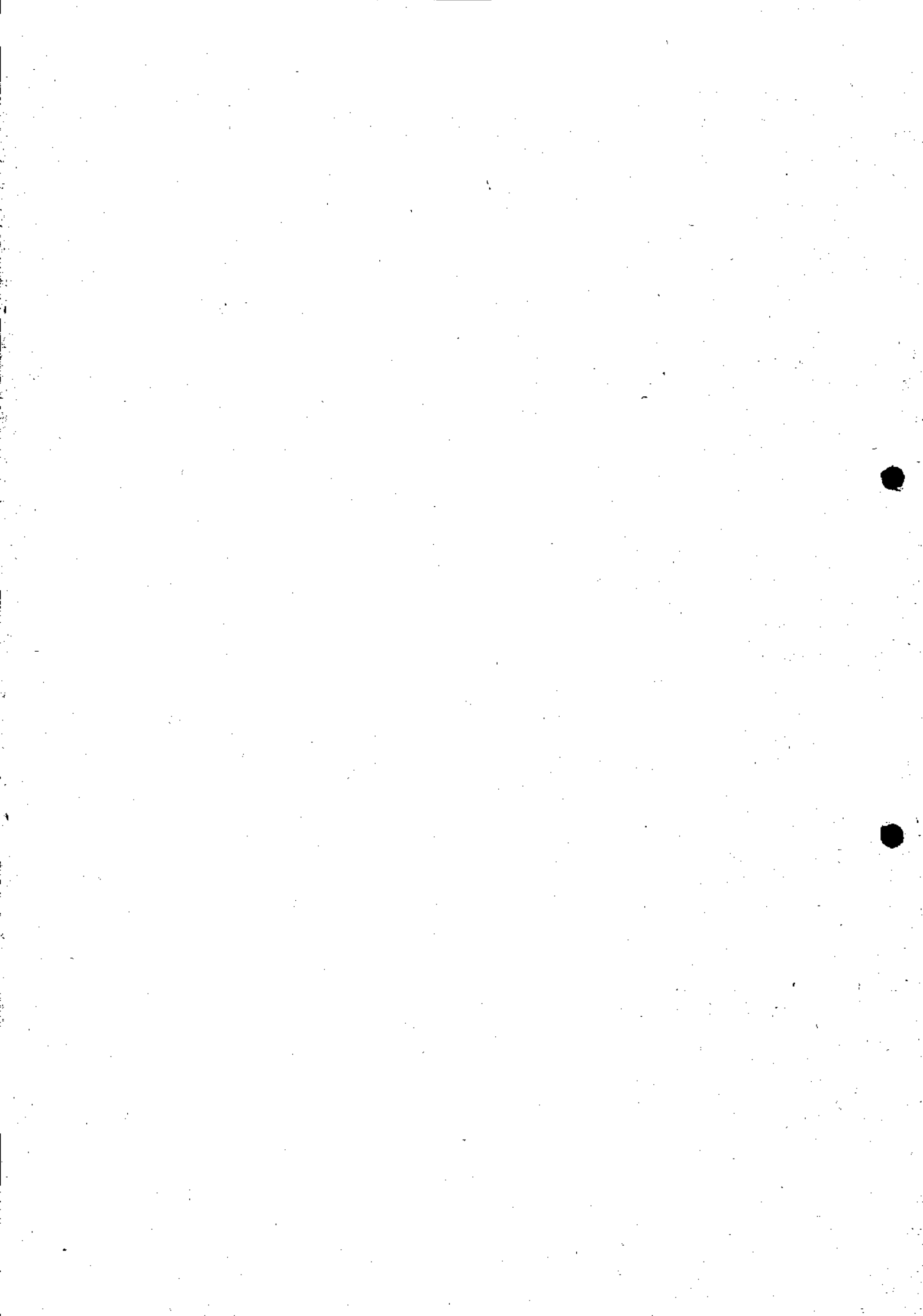


Die Boden- und Kommunalkreditinstitute
im Februar 1959

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Geld und
Kredit" unter der Nr. J I 2.

(7672)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.



Inhalt

Seite

Textbericht	1 - 6
Übersichten	7 -14

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute im Februar 1959

Im Februar 1959 haben die Bodenkreditinstitute Pfandbriefe und Kommunalobligationen in Höhe von 485 Mill. DM abgesetzt; nach dem Rekordergebnis des Vormonats (743 Mill. DM) bedeutet dies einen um 35 vH geringeren Zuwachs. Immerhin liegt der Nettoabsatz an Schuldverschreibungen im Februar noch um 5 Mill. DM über dem höchsten monatlichen Verkaufsergebnis des Jahres 1958. Gegenüber Februar 1958 ergibt sich eine Steigerung um 29 Mill. DM. An Kommunalobligationen wurden im Februar 1959 239 Mill. DM, an Hypothekenspfandbriefen 240 Mill. DM und an Schiffspfandbriefen 6 Mill. DM untergebracht.

Umlauf nach der Währungsreform abgegebener Schuldverschreibungen
der Boden- und Kommunalkreditinstitute
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am			Veränderungen im Februar 1959
	31. Dezember 1958	31. Januar 1959	28. Februar 1959	
Hypothekenspfandbriefe	9 512,3	9 902,8	10 142,9 ^{a)}	+ 240,1
Schiffspfandbriefe	372,1	381,6	387,6	+ 6,0
Kommunalobligationen	7 192,2	7 534,9	7 773,9 ^{b)}	+ 238,9
Zusammen	17 076,6	17 819,4	18 304,3	+ 485,0

a) Davon 0,7 Mill. DM 5 % Landesrentenbriefe. - b) Davon 4,7 Mill. DM 3,5 %, 10,0 Mill. DM 5 %, 50,0 Mill. DM 5,5 %, 10,5 Mill. DM 6 % und 49,4 Mill. DM 7 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 2,0 Mill. DM 4,25 % Kassenobligationen, 33,8 Mill. DM Kommunalschatzanweisungen, 2,0 Mill. DM 5 %, 0,4 Mill. DM 5,5 %, 10,0 Mill. DM 6 %, 4,5 Mill. DM 7 % und 10,0 Mill. DM 7,5 % Bodenkulturschuldverschreibungen, 20,0 Mill. DM 4,5 % Kassenobligationen, 80,0 Mill. DM 8 %, 20,0 Mill. DM 6,5 %, 20,0 Mill. DM 7 % und 81,0 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe, 111,8 Mill. DM 5 %, 89,8 Mill. DM 5,5 %, 163,1 Mill. DM 6 %, 10,0 Mill. DM 7 %, 29,9 Mill. DM 7,5 % Landesbodenbriefe und 5,0 Mill. DM 5 % Schuldbuchforderungen.

Von dem Bruttoverkaufserlös waren 67 vH 5 %ige voll besteuerte Schuldtitel. Damit lag das Schwergewicht des Wertpapierabsatzes im Februar 1959 auf einem Wertpapiertyp, der bereits im September 1958 vorübergehend bevorzugt verkauft worden war. Zwischen dem Verkauf von Hypothekenspfandbriefen und Kommunalobligationen dieses Zinstyps bestand ein ausgeglichenes Verhältnis. Auf die 5 1/2 %igen tarifbesteuerten Schuldverschreibungen entfielen nur noch 29 vH, gegenüber 75 vH im Januar. Kleinere Zugänge waren noch bei den unter 5 % verzinslichen tarifbesteuerten Papieren zu verzeichnen (dabei handelt es sich um Kommunalschatzanweisungen), sowie bei den 6 %igen tarifbesteuerten Effekten. Dagegen ging der Umlauf an höherverzinslichen voll besteuerten Werten weiter leicht zurück. Über drei Viertel aller verkauften Papiere

wurden von den öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten untergebracht.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft
- Mill. DM -

Art der-Finanzierungsmittel	31.12.1958	31.1.1959	28.2.1959	Veränderungen im Februar 1959
Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft.....	17 076,6	17 819,4	18 304,3	+ 485,0
Aufnahme langfristige Darlehen gegen:				
Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen 1)	2 671,1	2 673,1	2 690,8	+ 17,7
Sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten 1)2)	8 291,4	8 396,2	8 477,3	+ 81,1
Zusammen	28 039,1	28 888,7	29 472,4	+ 583,7
Durchlaufende Mittel	4 834,6	4 839,0	4 871,4	+ 32,4
Insgesamt	32 873,7	33 727,7	34 343,8	+ 616,1

- 1) Ohne die bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank und bei anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen.
2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Der Gesamtumlauf an Schuldverschreibungen, die die Boden- und Kommalkreditinstitute seit der Geldumstellung ausgegeben haben, betrug Ende Februar 1959 18 304 Mill.DM. Hiervon entfielen 10 143 Mill.DM auf Hypothekenspfandbriefe, 7 774 Mill.DM auf Kommunalobligationen und 388 Mill.DM auf Schiffspfandbriefe. Tarifbesteuerte Schuldtitel liefen zu diesem Zeitpunkt in Höhe von 11 226 Mill.DM um (d.s. 61 vH gegen 48 vH Ende Februar 1958), steuerfreie in Höhe von 6 445 Mill.DM und steuerbegünstigte in Höhe von 634 Mill.DM.

Die neben den Emissionserlösen zur Finanzierung des Aktivgeschäftes von den Bodenkreditinstituten aufgenommenen langfristigen Darlehen beliefen sich im Februar auf 99 Mill.DM. Von diesem Betrag wurden 18 Mill.DM gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen und 81 Mill.DM gegen Abtretung von Grundpfandrechten, als Schuldscheindarlehen und als sonstige Darlehen ohne Sicherheiten hereingenommen. An Treuhandmitteln wurden 32 Mill.DM aufgenommen, so daß die Boden- und Kommalkreditinstitute einschließlich der Emissionserlöse im Februar 1959 616 Mill.DM an neuen Finanzierungsmitteln vereinnahmt haben (gegen 854 Mill.DM im Januar). Damit stellte sich die Gesamtverbindlichkeit der Realkreditinstitute aus dem Neugeschäft Ende Februar 1959 auf 34 344 Mill.DM; hierin enthalten sind 4 871 Mill.DM durchlaufende Mittel, für die die Institute nur treuhänderisch haften.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	31. Dezember 1958		31. Januar 1959		28. Februar 1959	
	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel
Direktkredite	31 862,3	26 853,7 ¹⁾	31 862,9	27 150,1 ²⁾	32 286,2	27 541,3 ³⁾
Darlehen an Geldinstitute ohne solche an Bodenkreditinstitute	1 232,9	1 106,9	1 333,2	1 207,0	1 359,7	1 233,2
Insgesamt	32 795,1	27 960,6	33 196,0	28 357,1	33 645,8	28 774,5
davon:						
Deckungsdarlehen	19 466,1	19 466,1	19 790,6	19 790,6	20 081,0	20 081,0
darunter aus Mitteln der KfW. und der Landwirt- schaftlichen Rentenbank	1 966,8	1 966,8	1 982,6	1 982,6	1 988,4	1 988,4
Darlehen aus öffentlichen Mitteln ..	8 765,3	4 364,2	8 827,3	4 391,2	8 884,2	4 421,0
Darlehen aus sonstigen Mitteln	4 563,7	4 130,3	4 578,2	4 175,3	4 680,6	4 272,4
davon aus Mitteln der KfW. und der Landwirtschaft- lichen Rentenbank .....	.	262,1	.	262,6	.	276,7
anderer Kreditinstitute .....	.	234,3	.	261,3	.	282,9
sonstiger Stellen .....	.	3 633,9	.	3 651,4	.	3 712,9

1) Darunter 298,9 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 2) Desgl. 241,7 Mill. DM. - 3) Desgl. 308,1 Mill. DM.

Im Februar 1959 sind an Kreditnehmer der öffentlichen und privaten Wirtschaft 423 Mill. DM (einschließlich der Treuhandmittel) neu gewährt worden, d. s. 122 Mill. DM mehr als im Januar. Damit hat sich der Gesamtbestand an direkt gewährten Darlehen bis Ende Februar 1959 auf 32 286 Mill. DM erhöht. Die Forderungen anderen Kreditinstituten gegenüber stiegen um 27 Mill. DM auf 1 360 Mill. DM. Die Boden- und Kommunalkreditinstitute tragen das Kreditrisiko für 27 233 Mill. DM oder 84 vH aller Direktkredite; für die restlichen 5 053 Mill. DM haften sie nur treuhänderisch.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1957	1958	1959		ohne durchlfd. Mittel
	31. Dezember	31. Dezember	31. Januar	28. Februar	
	einschließlich durchlaufender Mittel				
Hypotheken auf:					
Wohnungsbauten	12 333,9	14 205,6	14 343,6	14 484,2	11 747,1
Gewerblichen Grundstücken	1 776,2	2 154,5	2 162,9	2 235,0	2 227,6
Sonstigen Grundstücken	547,6	729,9	742,3	760,6	746,2
Landwirtschaftl. Grundstücken	1 691,0	1 948,2	1 980,9	2 000,1	809,6
Kommunaldarlehen 1)	6 304,5	8 867,3	9 019,6	9 130,7	9 110,0
darunter:					
Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	506,3	770,0	773,8	784,9	784,9
Schiffshypotheken	1 159,9	1 600,6	1 614,0	1 659,0	1 641,5
Landeskulturdarlehen	391,4	507,9	523,6	533,3	477,6
Sonstige langfristige Darlehen	1 103,7	1 548,2	1 476,0	1 483,4	781,6
darunter:					
für Wohnbauten	312,7	369,8	330,6	343,5	206,9
Zusammen	25 308,2	31 562,3	31 862,9	32 286,2	27 541,3 ³⁾
darunter:					
aus ECA-Mitteln	1 218,2	1 240,3	1 245,3	1 254,2	1 254,2
Von der Summe entfallen auf:					
Deckungsdarlehen	14 816,5	18 795,4	19 071,9	19 347,3	19 347,3
darunter:					
aus Mitteln der KfW und der Landwirtschaftlichen Rentenbank 2)	1 668,0	1 773,9	1 775,7	1 780,3	1 780,3
Darlehen aus öffentlichen Mitteln ...	6 960,2	8 288,7	8 325,9	8 377,8	4 007,2 ⁴⁾
Darlehen aus sonstigen Mitteln	3 531,6	4 478,1	4 465,1	4 561,0	4 185,8

1) Ohne (Kommuna-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute. - 2) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 3) Davon 308,1 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Instituthaftung. - 4) Davon aus Mitteln der KfW 95,9 Mill. DM, der Landwirtschaftlichen Rentenbank 14,6 Mill. DM, anderer Kreditinstitute 690,8 Mill. DM, sonstiger Stellen 3 385,4 Mill. DM.

Von den neu herausgelegten Direktkrediten wurden 165 Mill. DM oder 39 vH im Wohnungsbau investiert (Januar 1959: 103 Mill. DM); hiervon stammten 89 Mill. DM aus öffentlichen Mitteln. Die neu gewährten Kommunaldarlehen beliefen sich auf 100 Mill. DM (149 Mill. DM). Gewerbliche Betriebsgrundstücke wurden in Höhe von 72 Mill. DM (8 Mill. DM) und Schiffe in Höhe von 45 Mill. DM (13 Mill. DM) neu beliehen.

Tabelle Teil
über das DM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Bundesgebiet

1. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen¹⁾

- 1 000 DM -

a) gegliedert nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufs	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West) und einander Land
Hypothekendarbriefe											
30. Juni 1958	8 712 235	133 199	336 528	571 328	469 063	1 257 862	575 182	293 712	1 219 861	2 297 930	1 557 570
31. Dez. 1958	9 512 267	153 177	391 496	685 043	517 786	1 364 733	648 275	315 388	1 260 947	2 428 481	1 726 941
31. Jan. 1959	9 902 832	160 225	419 717	727 469	538 477	1 425 396	683 072	323 520	1 307 339	2 487 776	1 829 841
28. Febr. 1959	10 142 891	163 596	424 230	750 235	554 887	1 485 659	705 100	326 759	1 332 003	2 534 058	1 866 363
Schiffspfandbriefe											
30. Juni 1958	316 655	100 111	75 954	-	110 287	30 313	-	-	-	-	-
31. Dez. 1958	372 144	119 061	93 743	-	127 776	31 563	-	-	-	-	-
31. Jan. 1959	381 600	126 700	95 062	-	128 275	31 563	-	-	-	-	-
28. Febr. 1959	387 574	130 626	95 499	-	129 886	31 563	-	-	-	-	-
Kommunallobligationen											
30. Juni 1958	5 978 988	85 412	155 457	342 858	334 014	1 099 558	757 756	151 908	792 921	1 229 495	1 029 609
31. Dez. 1958	7 192 214	103 405	210 383	413 922	363 277	1 232 516	914 238	190 116	984 357	1 491 234	1 288 756
31. Jan. 1959	7 534 927	115 448	220 249	432 097	383 883	1 289 350	929 384	197 754	1 002 203	1 565 575	1 398 984
28. Febr. 1959	7 773 851	116 764	225 309	443 341 ^{a)}	397 120	1 314 672	949 554 ^{b)}	203 060	1 034 287	1 609 886 ^{c)}	1 479 858 ^{d)}
Schuldverschreibungen zusammen											
30. Juni 1958	15 007 888	318 722	567 939	914 186	913 364	2 387 733	1 332 938	445 620	2 012 782	3 527 425	2 587 179
31. Dez. 1958	17 076 625	375 643	695 622	1 098 965	1 008 839	2 628 812	1 562 513	505 504	2 265 304	3 919 715	3 015 707
31. Jan. 1959	17 819 359	402 373	735 028	1 159 565	1 050 635	2 746 309	1 612 456	521 274	2 309 542	4 063 351	3 228 825
28. Febr. 1959	18 304 316	410 986	745 038	1 193 576	1 081 893	2 831 894	1 654 654	529 819	2 366 290	4 143 945	3 346 221

b) gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1958			1959	
	28. Februar	30. November	31. Dezember	31. Januar	28. Februar
Hypothekenbanken					
Hypothekendarbriefe	5 404 807	6 031 956	6 123 257	6 300 362	6 328 999
Kommunallobligationen	2 101 214	2 806 907	2 861 451	2 965 754	3 034 400
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten					
Hypothekendarbriefe	2 942 543	3 343 916	3 389 010	3 602 470	3 813 892
Kommunallobligationen	3 161 954	4 295 461	4 330 763	4 569 163	4 739 451
Schiffspfandbriefe	304 445	370 356	372 144	381 600	387 574
Zusammen	13 914 973	16 848 596	17 076 625	17 819 359	18 304 316

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist.- 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.- a) Davon 2,0 Mill. DM 4,25 % Kassenobligationen, 2,0 Mill. DM 5 %, 0,4 Mill. DM 5 1/2 %, 10,0 Mill. DM 6 %, 4,5 Mill. DM 7 % und 10,0 Mill. DM 7 1/2 % Bodenkulturschuldverschreibungen.- b) Davon 20,0 Mill. DM 4,5 % Kassenobligationen, 80,0 Mill. DM 6 %, 20,0 Mill. DM 6 1/2 %, 20,0 Mill. DM 7 % und 81,0 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe.- c) Davon 111,8 Mill. DM 5 %, 89,8 Mill. DM 5,5 %, 163,1 Mill. DM 6 %, 10,0 Mill. DM 7 %, 29,9 Mill. DM 7,5 % Landesbodenbriefe und 5,0 Mill. DM 5 % Schuldbuchforderungen.- d) Davon 4,7 Mill. DM 3,5 %, 10,0 Mill. DM 5 %, 50,0 Mill. DM 5,5 %, 10,5 Mill. DM 6 % und 49,4 Mill. DM 7 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen und 33,8 Mill. DM 4,5 % Kommunalschatzanweisungen.

noch: 1. Umlauf an Schuldverschreibungen

- 1 000 DM -

c) gegliedert nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz								Schuldverschreibungen insgesamt
	unter 5%	5%	5 1/2%	6%	6 1/2%	7%	7 1/2%	8%	
31. Januar 1959									
Hypothekendarlehen	-	3 516 870	2 264 065	2 659 286 ^{a)}	218 616	338 568 ^{b)}	895 555	9 882	9 902 832
davon:									
steuerfreie	-	3 331 018	1 258 720	-	-	-	-	-	4 589 738
steuerbegünstigte	-	-	-	-	71 339	29 515	197 426	9 632	308 012
vollbesteuerte	-	185 852	1 005 335	2 659 286 ^{a)}	147 277	308 953 ^{b)}	698 130	250	5 005 083
Kommunalobligationen	47 319 ^{c)}	1 193 135	1 780 734	2 112 525 ^{d)}	345 183 ^{e)}	836 468	1 187 840 ^{f)}	31 723	7 534 927
davon:									
steuerfreie	4 819	937 101	798 754	10 000	-	-	-	-	1 750 674
steuerbegünstigte	-	-	-	-	198 087	25 527	78 810	1 820	304 244
vollbesteuerte	42 500 ^{c)}	256 034	981 980	2 102 525 ^{d)}	147 096 ^{e)}	810 941	1 109 030 ^{f)}	29 903	5 480 009
Schiffspfandbriefe	650	12 180	96 694	46 499	82 104	64 666	12 030	66 777	381 600
davon:									
steuerfreie	650	12 180	59 987	26 499	-	-	-	-	99 316
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	25 381	-	-	25 381
vollbesteuerte	-	-	36 707	20 000	82 104	39 285	12 030	66 777	256 903
Schuldverschreibungen insgesamt	47 969 ^{c)}	4 722 185	4 141 483	4 818 310	645 903 ^{e)}	1 239 702	2 095 425	108 382	17 819 359
davon:									
steuerfreie	5 469	4 280 299	2 117 461	36 499	-	-	-	-	6 439 728
steuerbegünstigte	-	-	-	-	269 426	80 523	276 236	11 452	637 637
vollbesteuerte	42 500 ^{c)}	441 886	2 024 022	4 781 811	376 477 ^{e)}	1 159 179	1 819 190	96 930	10 741 995
28. Februar 1959									
Hypothekendarlehen	-	3 692 102	2 331 310	2 661 245 ^{a)}	218 014	338 484 ^{b)}	891 886	9 850	10 142 881
davon:									
steuerfreie	-	3 335 715	1 258 595	-	-	-	-	-	4 594 310
steuerbegünstigte	-	-	-	-	71 357	29 599	193 608	9 600	304 164
vollbesteuerte	-	356 387	1 072 715	2 661 245 ^{a)}	146 657	308 885 ^{b)}	698 278	250	5 244 417
Kommunalobligationen	61 065 ^{c)}	1 358 943	1 850 961	2 114 507 ^{d)}	335 290 ^{e)}	836 736	1 184 617 ^{f)}	31 731	7 773 851
davon:									
steuerfreie	4 816	937 315	799 422	10 000	-	-	-	-	1 751 553
steuerbegünstigte	-	-	-	-	198 152	25 516	78 530	1 820	304 018
vollbesteuerte	56 250 ^{c)}	421 628	1 051 539	2 104 507 ^{d)}	137 138 ^{e)}	811 220	1 106 087 ^{f)}	29 911	5 718 280
Schiffspfandbriefe	650	12 200	103 266	46 495	82 104	64 180	12 030	66 649	387 574
davon:									
steuerfreie	650	12 200	59 987	26 495	-	-	-	-	99 332
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	25 397	-	-	25 397
vollbesteuerte	-	-	43 279	20 000	82 104	38 783	12 030	66 649	262 845
Schuldverschreibungen insgesamt	61 716	5 063 245	4 285 537	4 822 247	635 408	1 239 400	2 088 533	108 230	18 304 316
davon:									
steuerfreie	5 466	4 285 230	2 118 004	36 495	-	-	-	-	6 445 195
steuerbegünstigte	-	-	-	-	269 509	80 512	272 338	11 420	633 579
vollbesteuerte	56 250	778 015	2 167 533	4 785 752	365 899	1 158 888	1 816 395	96 810	11 225 542

a) Darunter 6,0 Mill. DM 5 3/4 % ige Pfandbriefe, - b) Darunter 4,0 Mill. DM 6 3/4 % ige Pfandbriefe, - c) Darunter 2,0 Mill. DM 4,25 % und 20,0 Mill. DM 4 1/2 % ige Kassenobligationen und 33,8 Mill. DM 4,5 % Kommunalschatzarweisungen, - d) Darunter 4,0 Mill. DM 5 3/4 % ige Kommunalobligationen, - e) Darunter 1,0 Mill. DM 6 1/4 % ige Kommunalobligationen, - f) Darunter 6,0 Mill. DM 7 1/4 % ige Kommunalobligationen.

2. Aufgenommene Darlehen

- Mill. DM -

a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Braun- schweig	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West) und einige Land 1)
KfW											
30. 6. 1958	1 519,9	123,0	126,1	153,5	158,1	364,1	100,4	21,4	142,7	252,6	78,0
31.12. 1958	1 530,3	122,0	122,1	158,0	148,6	366,8	106,1	21,5	146,2	247,2	91,7
31. 1. 1959	1 526,6	121,3	116,5	158,8	147,9	366,8	105,5	22,0	149,6	246,9	91,5
28. 2. 1959	1 519,6	123,2	121,1	158,6	147,7	365,5	101,7	22,2	140,3	248,0	91,5
Landw. Rentenbank											
30. 6. 1958	632,7	59,9	1,5	171,8	1,4	111,2	46,8	16,9	73,6	136,2	13,5
31.12. 1958	674,5	58,3	1,4	162,1	1,3	114,1	73,2	22,1	77,8	146,5	17,7
31. 1. 1959	680,0	58,2	1,4	163,9	1,3	113,3	68,7	23,0	83,4	148,5	18,2
28. 2. 1959	683,1	58,4	1,4	164,5	1,3	113,5	64,9	24,4	83,9	151,8	19,0
Andere Boden- und Kommunalkredit- institute											
30. 6. 1958	23,3	4,9	-	10,1	-	0,8	0,6	2,3	0,6	0,4	3,7
31.12. 1958	23,0	8,6	-	9,8	-	0,7	0,6	0,4	0,9	0,4	1,7
31. 1. 1959	22,8	8,6	-	9,6	-	0,7	0,6	0,4	0,8	0,4	1,7
28. 2. 1959	22,5	8,6	-	9,6	-	0,7	0,6	0,4	0,8	0,4	1,5
Sonstige Kreditin- stitute											
30. 6. 1958	59,7	8,3	19,2	3,8	10,4	13,9	0,4	0,0	1,4	0,8	1,4
31.12. 1958	77,1	2,6	37,6	3,7	18,8	9,9	0,6	0,0	1,2	0,7	2,3
31. 1. 1959	79,8	2,4	40,9	3,7	18,8	9,9	0,4	0,0	0,8	0,7	2,3
28. 2. 1959	81,7	2,4	42,9	3,7	18,6	9,8	0,4	0,0	0,8	0,7	2,4
Sonstige Stellen											
30. 6. 1958	992,3	31,9	68,5	78,9	82,0	155,2	126,2	15,1	94,9	207,8	131,9
31.12. 1958	1 063,7	40,4	68,7	75,9	95,7	168,4	125,1	16,3	96,7	214,6	161,8
31. 1. 1959	1 066,7	41,6	71,4	76,0	97,9	169,2	125,1	16,3	97,0	214,6	157,6
28. 2. 1959	1 089,5	41,6	78,7	95,0	97,9	167,8	125,1	16,3	96,9	212,6	157,5
Zusammen											
30. 6. 1958	3 227,9	227,9	215,3	418,1	251,9	645,1	274,3	55,7	313,3	597,8	228,5
31.12. 1958	3 368,7	231,9	229,8	409,6	264,5	659,9	305,4	60,2	322,8	609,5	275,1
31. 1. 1959	3 375,9	232,1	230,2	412,0	265,9	659,8	300,3	61,6	331,5	611,2	271,3
28. 2. 1959	3 396,5	234,3	244,0	431,4	265,6	657,3	292,7	63,2	322,6	613,5	271,8
desgl. ohne aufge- nommene Darlehen bei der Landw. Rentenbank und bei anderen Bodenkreditin- stituten											
30. 6. 1958	2 571,8	163,2	213,8	236,2	250,5	533,2	226,9	36,5	239,0	461,1	211,3
31.12. 1958	2 671,1	165,0	228,4	237,7	263,1	545,1	231,6	37,8	244,1	462,6	255,7
31. 1. 1959	2 673,1	166,3	228,8	238,5	264,6	545,8	231,0	38,2	247,3	462,3	251,3
28. 2. 1959	2 690,8	167,2	242,6	257,4	264,3	543,1	227,2	38,4	237,9	461,3	251,3

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.

noch: 2. Aufgenommene Darlehen

- Mill. DM -

b) gegen sonstige Sicherheiten ¹⁾

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West) und eines and. Land ²⁾
KfW											
30. 6. 1958	343,7	3,4	18,2	25,6	17,3	9,7	255,4	2,1	3,5	4,9	3,5
31.12. 1958	339,0	3,9	20,4	22,7	16,7	8,9	252,3	2,1	7,8	4,0	0,2
31. 1. 1959	337,7	3,8	15,8	21,9	16,7	9,0	256,7	2,1	7,8	3,9	0,0
28. 2. 1959	350,3	8,2	15,3	19,4	23,0	9,0	261,2	2,1	8,1	3,9	0,0
Landw. Rentenbank											
30. 6. 1958	26,6	4,1	0,0	2,3	0,1	1,7	0,4	-	3,7	7,1	7,3
31.12. 1958	16,4	0,3	-	2,0	0,1	1,5	0,4	-	4,8	0,5	6,8
31. 1. 1959	14,6	0,5	-	1,1	0,1	3,1	0,4	-	1,4	0,6	7,5
28. 2. 1959	19,6	4,1	-	1,6	0,1	4,0	0,4	-	1,5	0,7	7,3
Andere Boden- und Kommunalkredit- institute											
30. 6. 1958	326,6	1,3	37,5	107,6	70,8	22,5	11,2	0,1	57,7	13,2	4,7
31.12. 1958	525,5	1,3	150,7	126,9	87,3	25,7	18,1	1,8	69,8	34,1	9,7
31. 1. 1959	534,9	1,3	152,7	127,6	86,8	19,8	18,5	2,5	70,3	45,6	9,7
28. 2. 1959	536,4	1,3	154,7	116,9	86,3	20,7	18,9	2,8	77,0	46,4	11,4
Sonstige Kredit- institute											
30. 6. 1958	678,0	84,7	87,8	96,1	64,5	29,1	64,1	-	36,7	152,5	62,6
31.12. 1958	838,2	95,1	143,4	155,5	64,3	26,4	63,2	8,2	57,6	163,1	61,4
31. 1. 1959	854,7	100,0	148,0	160,1	64,3	24,1	63,1	17,1	54,3	165,2	58,5
28. 2. 1959	870,6	97,6	153,9	160,7	66,4	25,0	63,2	16,3	48,1	167,4	72,0
Sonstige Stellen											
30. 6. 1958	6 822,2	214,1	195,4	798,9	166,6	1 046,8	500,8	1,9	2 087,6	1 217,5	592,6
31.12. 1958	7 114,2	215,3	208,5	810,6	167,7	1 090,2	535,9	7,6	2 231,3	1 300,3	546,6
31. 1. 1959	7 203,7	215,7	207,8	812,2	169,7	1 089,6	536,7	42,4	2 259,4	1 316,9	553,4
28. 2. 1959	7 256,4	221,7	211,5	795,4	170,5	1 093,2	542,5	46,8	2 294,1	1 327,9	551,9
Zusammen											
30. 6. 1958	8 197,2	307,5	338,9	1 030,4	319,2	1 109,9	831,9	4,1	2 189,3	1 395,2	670,7
31.12. 1958	8 833,3	316,9	523,0	1 117,8	336,1	1 152,7	869,9	19,7	2 371,4	1 502,0	624,7
31. 1. 1959	8 945,7	321,3	524,3	1 122,9	337,5	1 145,6	875,6	64,1	2 393,2	1 532,2	629,2
28. 2. 1959	9 033,3	332,8	535,4	1 095,0	346,3	1 151,9	886,3	67,9	2 428,9	1 546,2	642,7
desgl. ohne aufgenommene Darlehen bei der Landw. Rentenbank und bei anderen Bodenkredit- instituten											
30. 6. 1958	7 843,9	302,1	381,4	920,6	248,4	1 085,7	820,3	4,0	2 127,9	1 374,8	658,7
31.12. 1958	8 291,4	314,3	372,4	988,9	248,8	1 125,5	881,4	17,8	2 296,8	1 467,4	608,2
31. 1. 1959	8 396,2	319,5	371,6	994,1	250,7	1 122,7	856,6	61,5	2 321,5	1 486,0	612,0
28. 2. 1959	8 477,3	327,5	380,7	976,5	259,9	1 127,2	866,9	65,1	2 350,4	1 499,2	623,9
						Außerdem durchlfd. Mittel					
30. 6. 1958	4 425,4	328,4	78,1	390,4	150,2	176,2	1 154,2	20,5	318,0	640,9	1 168,5
31.12. 1958	4 834,5	366,0	74,3	430,7	157,8	194,4	1 282,5	62,5	337,5	719,7	1 209,3
31. 1. 1959	4 839,0	371,6	75,0	433,4	159,1	195,2	1 287,8	26,1	343,4	729,2	1 218,3
28. 2. 1959	4 871,4	373,3	75,0	440,3	159,5	196,5	1 301,0	26,4	348,3	734,1	1 217,0

1) Einschl. Schuldscheindarlehen. - Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.

3. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
(einschl. durchlaufender Mittel)
- Mill. DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf					Kommunal- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	Ins- gesamt	Außerdem		
	Wohnungs- neu- bau- ten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken	Kommunaldarlehen						Darlehen an sonstige Kredit- institute		
					an Spar- kassen							an andere öffentl.- rechtl. Kredit- institute	
1955													
31. 3.	7 162,6	788,8	222,8	751,3	2 841,4	688,0	183,2	949,0	13 587,1	604,9	600,3	164,4	
30. 6.	7 591,7	869,6	227,3	832,5	3 112,4	724,9	194,8	1 004,5	14 557,7	600,5	639,1	163,6	
30. 9.	8 255,0	1 016,1	314,4	931,8	3 552,0	767,4	207,1	1 110,4	16 154,2	663,8	699,4	191,0	
31. 12.	9 026,3	1 182,2	417,0	1 018,5	3 935,9	831,0	216,6	1 181,1	17 808,6	620,0	720,8	198,9	
31. 12. a)	8 738,1	1 182,2	405,8	1 018,5	3 934,4	831,0	216,6	1 181,1	17 507,9	616,4	716,5	203,3	
1956													
31. 3.	9 556,7	1 280,1	461,9	1 095,6	4 191,7	867,4	225,6	1 106,5	18 787,5	654,0	741,2	204,3	
30. 6.	10 035,4	1 377,0	492,7	1 144,8	4 395,0	906,1	239,2	1 168,8	19 759,0	648,1	740,5	208,3	
30. 9.	10 608,9	1 449,7	517,4	1 266,7	4 675,6	934,0	242,3	1 024,9	20 719,6	666,1	742,3	225,4	
31. 12.	11 304,6	1 486,8	542,1	1 327,3	4 806,1	947,3	268,4	1 088,3	21 770,8	681,3	754,3	231,8	
31. 12. a)	10 764,6	1 486,8	523,0	1 327,3	4 804,3	947,3	268,4	1 088,3	21 210,0	675,4	754,3	231,8	
1957													
31. 3.	11 083,3	1 535,3	522,7	1 422,9	5 195,2	980,9	295,6	1 013,9	22 051,8	708,6	809,1	251,1	
30. 6.	11 410,3	1 557,0	529,2	1 503,0	5 380,3	1 015,3	321,6	1 037,2	22 753,8	742,0	861,9	261,2	
30. 9.	11 838,7	1 670,7	535,8	1 596,4	5 673,3	1 099,1	344,2	1 074,6	23 832,7	777,5	941,8	281,4	
31. 12.	12 333,9	1 776,2	547,6	1 691,0	6 304,5	1 189,9	391,4	1 103,7	25 308,2	786,2	987,3	305,2	
31. 12. b)	12 333,9	1 776,2	547,6	1 691,0	6 304,5	1 189,9	391,4	1 103,7	25 308,2	786,2	168,4	260,1	
1958													
31. 1.	12 454,3	1 789,6	547,4	1 710,0	6 410,6	1 186,7	404,2	1 112,3	25 615,1	796,6	186,9	263,9	
28. 2.	12 521,6	1 794,9	571,4	1 746,4	6 701,7	1 227,9	440,6	1 137,1	26 141,5	806,7	179,0	279,3	
31. 3.	12 696,0	1 803,5	574,5	1 717,1	6 915,5	1 245,7	420,0	1 137,4	26 509,7	816,0	197,5	277,6	
30. 4.	12 807,4	1 816,1	588,4	1 742,0	7 115,1	1 264,0	426,1	1 169,1	26 928,2	821,7	188,5	283,6	
1. 5.	12 926,6	1 848,9	600,5	1 761,6	7 351,5	1 289,8	432,0	1 268,9	27 479,8	812,3	188,8	285,8	
30. 6.	13 036,0	1 881,0	587,6	1 797,0	7 549,1	1 316,6	435,5	1 287,4	27 890,3	799,7	187,4	291,3	
31. 7.	13 199,1	1 904,9	619,9	1 811,4	7 796,3	1 351,4	452,5	1 323,8	28 459,2	812,7	182,7	308,5	
31. 8.	13 383,6	1 978,4	640,9	1 835,9	8 005,5	1 383,5	466,4	1 358,0	29 052,2	818,7	178,3	310,5	
30. 9.	13 560,6	2 014,6	654,8	1 866,5	8 083,9	1 466,6	481,2	1 388,8	29 517,1	817,0	229,7	302,4	
31. 10.	13 759,0	2 073,2	673,5	1 894,2	8 509,4	1 563,9	495,2	1 456,4	30 414,8	862,3	143,0	316,1	
30. 11.	13 940,4	2 110,5	698,4	1 919,0	8 634,8	1 575,8	505,7	1 475,3	30 889,9	830,8	153,3	318,5	
31. 12.	14 205,6	2 154,5	729,9	1 948,2	8 867,3	1 600,6	507,9	1 548,2	31 562,3	799,3	104,7	328,8	
1959													
31. 1.	14 343,6	2 162,9	742,3	1 980,9	9 019,6	1 614,0	523,6	1 476,0	31 862,9	824,9	127,5	380,7	
28. 2.	14 484,2	2 235,0	760,6	2 000,1	9 130,7	1 659,0	533,3	1 483,4	32 286,2	865,0	103,0	391,7	

a) Ohne Verwaltungskredite, die nachträglich von einem Institut ausgebucht wurden. - b) Ab 31.12.1957 Gesamtbestand ohne Darlehen an Boden- und Kommalkreditinstitute.

noch: 3. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
- Mill. DM

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf					Kommunal-darlehen	Schiffs-hypo-thenen	Landes-kultur-dar-lehen	Sonstige lang-fristige Dar-lehen	ins-gesamt	Außerdem		
	Wohn-nungs-neubauten	Gewerbl. Betriebs-grund-stücken	Son-stigen Grund-stücken	Land-wirt-schaftl. Grund-stücken	Kommunal-darlehen						Darlehen an sonstige Kredit-institute		
					an Spar-kassen							an andere öffentl.-rechtl. Kreditin-stitute	
31. Januar 1959													
Deckungsdarlehen dar.:aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 1)	7 694,5	1 536,4	642,3	676,5	7 066,3	965,0	420,8	70,1	19 071,9	479,9	882,7	59,1	
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	338,9	46,4	0,9	188,5	677,8	247,2	253,7	21,3	1 775,7	358,7	490,3	37,9	
anderer Kreditinsti-tute	3 112,7	38,7	20,8	38,5	586,5	16,6	37,2	129,8	3 981,9	86,2	212,8	110,3	
sonstiger Stellen 3)	8,5	39,7	-	8,1	11,2	-	0,4	28,0	96,0	9,4	85,7	85,2	
	87,3	105,7	10,4	48,3	158,1	188,5	3,5	73,6	676,3	91,8	2,0	26,2	
	725,2	435,0	54,7	28,7	1 176,4	426,4	6,4	471,3	3 324,0	119,4	93,1	114,8	
zusammen	11 629,2	2 155,5	728,1	801,1	8 998,5	1 596,5	468,3	772,8	27 150,1 ⁴⁾	786,5	1 277,4	395,4	
Dazu: Darlehen aus durchlfd. Mitteln darunter: aus öffentl. Mitteln	2 714,4	7,3	14,2	1 179,8	21,1	17,5	55,4	703,1	4 712,8	38,4	35,4	52,4	
	2 501,0	7,2	4,0	1 145,7	19,6	12,4	54,5	599,5	4 344,0	36,4	15,6	40,1	
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkredi-tinstitute	14 343,6	2 162,9	742,3	1 980,9	9 019,6	1 614,0	523,6	1 476,0	31 862,9	824,9	1 312,8	447,8	
	14 343,6	2 162,9	742,3	1 980,9	9 019,6	1 614,0	523,6	1 476,0	31 862,9	824,9	127,5	380,7	
28. Februar 1959													
Deckungsdarlehen dar.:aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 1)	7 781,9	1 557,5	661,0	690,0	7 152,8	1 004,7	429,2	70,3	19 347,3	519,2	860,1	60,0	
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	340,4	43,2	0,9	190,4	669,9	256,2	260,5	18,7	1 780,3	358,8	494,1	38,3	
anderer Kreditinsti-tute	3 127,2	36,0	21,1	38,0	598,0	19,8	37,1	129,9	4 007,2	80,5	217,8	115,5	
sonstiger Stellen 3)	8,5	46,7	-	9,3	14,3	0,1	0,4	31,2	110,5	9,2	88,5	88,0	
	92,7	102,5	10,4	43,9	163,2	191,3	4,2	82,6	690,8	98,3	2,0	28,2	
	736,8	484,9	53,7	28,4	1 181,7	425,6	6,7	467,7	3 385,4	119,6	93,2	114,6	
zusammen	11 747,1	2 227,6	746,2	809,6	9 110,0	1 641,5	477,6	781,6	27 541,3 ⁵⁾	826,9	1 261,6	406,3	
Dazu: Darlehen aus durchlfd. Mitteln darunter: aus öffentl. Mitteln	2 737,0	7,4	14,4	1 190,5	20,7	17,4	55,7	701,7	4 744,8	38,1	35,2	53,2	
	2 521,6	7,3	4,0	1 153,4	19,9	12,3	54,8	597,2	4 370,6	35,8	15,8	40,9	
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkredi-tinstitute	14 484,2	2 235,0	760,6	2 000,1	9 130,7	1 659,0	533,3	1 483,4	32 286,2	865,0	1 296,9	459,9	
	14 484,2	2 235,0	760,6	2 000,1	9 130,7	1 659,0	533,3	1 483,4	32 286,2	865,0	103,0	391,7	

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten. - 3) Einschl. eigener Mittel. - 4) Darunter 241,7 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 5) Desgl. 308,1 Mill. DM.

4. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(einschl. durchlaufender Mittel)
- MILL. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Berlin (West) u. einem and. Land ¹⁾
31. Januar 1959											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	14 343,6	140,2	250,5	1 196,5	509,3	1 499,6	1 635,5	276,0	3 359,7	3 706,6	1 770,6
Gewerbli. Betriebsgrundst.	2 162,9	13,1	365,1	98,1	108,7	295,8	168,4	44,6	237,1	685,4	145,5
Sonst. Grundstücken	742,3	11,3	32,3	75,4	15,9	92,2	65,7	27,3	129,4	192,4	99,5
Landw. Grundstücken	1 980,9	39,5	1,1	366,3	2,8	68,6	144,3	9,7	154,1	128,4	1 065,0
Kommunaldarlehen	9 019,6	295,7	237,5	827,2	308,8	2 087,0	936,7	241,1	1 474,8	1 600,4	1 008,8
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit kommunaler Bürgsch.	773,8	12,2	43,3	127,5	94,6	31,2	87,6	13,9	47,7	187,6	128,0
Schiffshypotheken	1 674,3	317,7	569,9	21,8	633,2	67,5	1,1	0,2	-	-	2,5
Landeskulturdarlehen	523,6	37,9	-	120,2	0,6	175,9	50,7	4,8	48,0	81,8	3,8
Sonstige langfr. Darlehen	1 475,0 ²⁾	295,5	58,5	129,5	28,8	113,2	1,5	18,3	43,0	423,4	264,0
darunter: für Wohnbauten	330,6	-	0,2	6,9	11,4	7,1	1,4	0,0	6,1	155,4	142,2
Insgesamt	31 862,9	1 250,5	1 515,0	2 634,1	1 609,1	4 400,9	3 006,0	622,1	5 446,1	6 818,4	4 360,7
davon:											
Deckungsdarlehen	19 271,3	547,5	891,8	1 577,1	1 130,0	3 108,5	1 579,6	521,3	2 596,0	4 522,8	2 597,2
Darl. aus öffentl. Mitteln	8 325,6	409,3	71,0	730,9	163,3	465,8	1 244,9	42,1	2 145,9	1 763,1	1 286,6
Darl. aus sonst. Mitteln	4 405,1	293,8	552,2	526,7	315,7	826,5	181,5	58,8	704,2	532,5	473,8
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	824,9	63,9	3,9	162,2	5,7	271,9	54,7	11,3	92,6	114,2	13,4
an andere öffentl. rechtliche Kreditinst. ²⁾	1 312,8	-	8,3	89,5	13,1	13,3	780,3	0,3	10,2	1,9	395,7
Darl. an sonst. Kreditinst. ²⁾	447,8	45,7	15,1	84,8	1,6	4,0	171,5	7,5	27,1	28,1	61,8
28. Februar 1959											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	14 484,2	141,5	252,5	1 206,2	512,7	1 512,8	1 657,9	279,8	3 385,1	3 739,5	1 795,9
Gewerbli. Betriebsgrundst.	2 235,0	13,4	365,9	97,4	114,2	341,9	171,6	44,1	240,3	702,6	142,4
Sonst. Grundstücken	760,5	11,4	33,3	77,6	18,7	93,1	67,1	28,3	133,1	198,2	99,7
Landw. Grundstücken	2 000,1	40,5	1,1	378,9	2,9	69,7	144,5	3,0	153,4	130,2	1 075,5
Kommunaldarlehen	8 130,7	267,7	237,5	837,9	307,1	2 098,2	951,8	241,9	1 495,6	1 621,3	1 040,7
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit kommunaler Bürgsch.	781,9	12,4	43,2	127,1	95,2	31,6	81,5	14,2	49,4	190,7	129,6
Schiffshypotheken	1 659,0	321,2	595,6	14,3	654,9	69,0	1,1	0,2	-	-	2,6
Landeskulturdarlehen	533,3	38,3	-	121,4	0,5	178,3	52,5	5,7	48,0	83,6	3,9
Sonstige langfr. Darlehen	1 483,4 ²⁾	397,7	58,5	130,2	28,3	113,8	1,5	19,3	43,0	424,8	266,8
darunter: für Wohnbauten	343,5	-	0,2	6,9	11,4	7,1	1,3	0,0	6,0	155,2	155,4
Insgesamt	32 285,2	1 262,0	1 545,5	2 853,9	1 539,3	4 476,8	3 046,1	622,0	5 600,6	6 900,4	4 427,6
davon:											
Deckungsdarlehen	19 347,3	549,0	913,2	1 608,0	1 155,1	3 134,3	1 597,8	527,7	2 618,1	4 588,1	2 656,1
Darl. aus öffentl. Mitteln	8 377,6	474,3	71,0	736,8	163,8	465,8	1 257,8	40,2	2 156,7	1 775,7	1 295,7
Darl. aus sonst. Mitteln	4 561,0	298,8	561,3	519,0	320,4	875,6	162,5	54,2	726,7	536,5	475,9
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	865,0	64,2	3,9	163,0	5,7	271,9	54,5	36,1	98,3	115,3	51,9
an andere öffentl. rechtliche Kreditinst. ²⁾	1 296,0	-	8,3	89,9	13,1	13,3	790,7	0,4	10,2	1,9	369,0
Darl. an sonst. Kreditinst. ²⁾	459,5	45,3	15,1	84,7	1,6	4,0	175,4	14,2	27,1	29,4	61,8

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - 2) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstituten. - a) Enthalt u.a. 406,2 Mill. DM für Siedlungszwecke. - b) Gesgl. 404,2 Mill. DM. - 13 -

5. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(ohne durchlaufende Mittel)
- Mill.DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württen- berg	Bayern	Berlin (West) u. einem anderen Land 6)
28. Februar 1959											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	11 747,1	117,3	249,4	833,7	371,1	1 372,2	558,3	254,5	3 142,6	3 297,9	1 540,0
Gewerbli. Grundstücken	2 227,5	13,4	366,9	96,5	111,8	341,2	159,6	44,1	239,2	702,7	142,2
Sonst. Grundstücken	746,2	11,4	33,3	73,5	18,7	93,1	57,1	28,3	133,1	186,0	99,7
Landw. Grundstücken	809,6	40,6	1,1	332,9	1,3	64,8	15,3	2,7	58,2	121,7	171,0
Kommunaldarlehen	9 110,0	297,7	237,5	835,2	306,2	2 096,2	951,5	241,9	1 487,7	1 612,4	1 040,7
darunter:											
Wohnungsneubauhyp. mit kommunaler Bürgschaft	784,9	12,4	43,2	127,1	95,2	31,6	91,5	14,2	49,4	190,7	129,6
Schiffhypotheken	1 641,5	318,2	582,2	14,3	654,0	58,9	1,1	0,2	-	-	2
Landeskulturdarlehen	477,5	39,3	-	121,4	0,6	170,3	23,0	5,7	49,0	55,4	3,9
Sonst. langfr. Darlehen	781,6	51,8	0,2	121,7	15,1	113,7	1,5	18,1	42,4	139,3	216,7
darunter:											
für Wohnbauten	205,9	-	0,2	2,8	-	7,1	1,3	0,0	5,6	34,2	155,3
Insgesamt	27 541,3 ⁵⁾	888,7	1 470,5	2 430,1	1 479,9	4 322,5	1 797,5	595,6	5 152,2	6 187,5	3 216,9
davon:											
Deckungsdarlehen	19 347,3	549,0	913,2	1 608,0	1 155,1	3 134,3	1 597,8	527,7	2 618,1	4 588,1	2 656,1
darunter:											
aus Mitteln d. KfW u. d. Landw. Rentenbank 1)	1 780,3	142,5	122,3	246,1	150,1	383,5	108,5	31,3	177,2	333,4	85,1
Übrige Darl. aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	4 007,2	52,7	-	371,5	5,7	405,7	9,6	15,7	1 823,5	1 237,8	85,0
anderer Kreditinstitute 3)	110,5	13,9	17,0	20,9	17,6	7,5	5,5	2,2	9,0	12,5	5,3
sonstiger Stellen 4)	690,8	75,8	153,2	105,8	139,7	27,5	0,5	3,3	92,2	41,1	50,9
	3 385,4	190,2	387,0	322,9	161,9	747,6	184,1	46,7	609,3	308,0	419,7
Insgesamt	27 541,3 ⁵⁾	888,7	1 470,5	2 430,1	1 479,9	4 322,5	1 797,5	595,6	5 152,2	6 187,5	3 216,9
Außerdem:											
Kommunaldarlehen an Sparkassen	826,9	64,2	3,9	153,0	5,7	234,0	54,5	35,1	98,3	115,2	51,9
an andere öffentl.- rechtl. Kreditinsti- tute	1 251,6	-	6,3	66,9	13,1	13,3	755,4	0,4	10,2	1,9	363,0
Darlehen an sonstige Kreditinstitute 3)	406,3	45,6	15,1	78,2	1,6	0,0	160,3	14,2	27,1	8,4	55,6
Zusammen	2 434,8	110,0	27,4	337,1	20,4	247,4	970,2	50,7	135,7	125,4	475,5
davon:											
Deckungsdarlehen	1 439,4	31,5	10,2	115,6	3,4	163,5	570,2	11,7	56,5	74,9	401,3
übrige Darlehen	1 055,5	78,5	17,2	215,6	17,1	93,8	400,0	39,0	79,1	50,5	74,6

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten.-
3) Einschl. Boden- und Kommunalkreditinstitute.- 4) Einschl. eigener Mittel.- 5) Darunter 303,1 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit
partieller Institutshaftung.- 6) Einschl. eines Instituts dessen Sitz in Berlin (West) ist.